

PRESSEINFORMATION

Potsdam, 24. August 2023

Katja Poschmann

Viele neue Lehrkräfte gewonnen – Brandenburg braucht sich im ostdeutschen Vergleich nicht verstecken

Zur heutigen Pressekonferenz des Bildungsministers Steffen Freiberg anlässlich des Schuljahresbeginns 2023/2024 erklärt Katja Poschmann, stellvertretende Vorsitzende der SPD-Fraktion und Sprecherin für Bildungspolitik:

„Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, insbesondere bei den Schulämtern, dass sie mit aller Kraft viele neue Lehrkräfte gewinnen konnten. Mit Stand vom 14. August 2023 wurden bereits 1.380 Lehrkräfte unbefristet in den öffentlichen Schuldienst eingestellt. Das zeigt: Brandenburg hat in den letzten Monaten und in dieser Legislatur kluge Entscheidungen getroffen, die jetzt ihre Wirkung entfalten.

Und wir gehen auch in Zukunft in die richtige Richtung. Ich bin überzeugt, dass bspw. das Modellprojekt 63+ ein großer Mehrwert haben wird, der sich aber auch entwickeln muss.

Wir müssen uns aber ehrlich machen: Es sind nach wie vor knapp 500 unbesetzte Stellen allein in diesem Schuljahr.

Um dem Fachkräftebedarf an unseren Schulen weiterhin wirksam zu begegnen, werden weitere Kraftanstrengungen notwendig sein und es stimmt mich zuversichtlich, wie hier auf allen Ebenen am gleichen Strang gezogen wurde und wird. Nur so können wir im Sinne unserer 318.000 Schülerinnen und Schüler handeln.

PRESSESTELLE

Katja Schneider
Pressesprecherin

E-Mail:
katja.schneider@spd-fraktion.brandenburg.de

Alter Markt 1
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 966 1316
Mobil: 0173 / 584 3734



Dem Lehrermangel müssen alle Bundesländer gleichermaßen begegnen. Der Blick in die Nachbarländer macht deutlich: wir stehen alle vor den gleichen großen Herausforderungen. Er zeigt aber auch: Brandenburg arbeitet im Ländervergleich diesbezüglich sehr effektiv. Das sind gute Ergebnisse.“

Hintergrund:

Da alle ostdeutschen Bundesländer eine ähnliche Altersstruktur beim Lehrkräftepersonal aufweisen, standen sie zum Schuljahr 2023/2024 vor vergleichbaren Herausforderung bei der Einstellung von Lehrkräften:

Das Bildungsministerium in Sachsen-Anhalt konnte 883 weitere Lehrkräfte gewinnen unter ihnen sind 386 Seiteneinsteigende. In Sachsen wurden 1.120 neue Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte eingestellt, davon 161 Seiteneinsteigend. In Thüringen wurden bisher 333 weitere unbefristete Einstellungen vorgenommen. Das Land Mecklenburg-Vorpommern veröffentlicht seine Zahlen erst in der nächsten Woche.